

KISS Genossenschaft Reusstal-Mutschellen

6. Generalversammlung



Zeit bleibt wertvoll

Protokollart	Beschlussprotokoll der 6. GV
Ort / Datum / Zeit	Zufikerhuus, Schulstrasse 24, 5621 Zufikon, 20.03.2024, 19.00 bis 20.05.
Teilnehmer	45 Genossenschafterinnen und Genossenschafter, 3 Besucher
Entschuldigt	Boller Astrid, Strub Ruth, Zimmermann Margrit und Franz
Vorsitz	Martin Villiger
Traktanden	1. Begrüssung 2. Wahl der Stimmenzähler / Festlegen der Anzahl anwesender Stimmberechtigter 3. Protokoll der 5. GV 4. Jahresbericht 5. Jahresrechnung / Gewinnverteilung 6. Revisionsbericht 7. Entlastung des Vorstandes 8. Statutenanpassung / Verlegung des Sitzes nach Zufikon 9. Neue Geschäftsleitung / Vorstand 10. Budget 2024 11. Jahresprogramm 12. Anträge Mitglieder 13. Sonstiges / Abschluss

Traktanden	Protokoll der 5. GV	Beschlussfassung
1. Begrüssung	Martin Villiger eröffnet die Versammlung um 19.05 und begrüsst die anwesenden Mitglieder der Genossenschaft, 3 Besucher, sowie Herrn Spahr, Vertreter des Notariats Nauer in Bremgarten. Herr Spahr muss die bereits an der 5. GV genehmigte Statutenanpassung notariell beglaubigen, was gemäss dem neuen Aktienrecht 2023 notwendig ist. Darum die nochmalige Abstimmung (Traktandum 8) in Anwesenheit eines Notariats-Vertreters. Martin möchte das Traktandum 8 vorziehen, damit Herr Spahr die Versammlung wieder verlassen kann.	

KISS Genossenschaft Reusstal-Mutschellen

6. Generalversammlung

Traktanden	Protokoll der 5. GV	Beschlussfassung
2. Wahl des Stimmzählers Festlegung der Anzahl stimmberechtigter Mitglieder	Maurus Gamper stellt sich als Stimmzähler zur Verfügung. Es sind 45 Stimmberechtigte anwesend. Das absolute Mehr ist somit 23.	Einstimmige Annahme
3. Protokoll der 5. Generalversammlung	Das Protokoll wurde den Mitgliedern mit der Einladung zugestellt. Es wird ohne Wortmeldung genehmigt.	Einstimmige Annahme
8. Statutenanpassung / Sitz verlegen	Unter der Aufsicht des Notariatsvertreters Hr. Spahr wurde nochmals über die Statutenanpassung (Artikel 11.2.1 und 11.2.2) sowie die Verlegung des Sitzes von Bremgarten nach Zufikon abgestimmt. Der Vorschlag wird kommentarlos genehmigt. Die nicht unerhebliche Notariatsgebühr für die Beglaubigung dieser Abstimmung wird KISS vom Notariatsbüro Nauer erlassen. Dies wird mit einem herzlichen Applaus verdankt.	Einstimmige Annahme
4. Jahresbericht	Der Jahresbericht inkl. dem Geschäftsleitungsteil ist mit der Einladung zur GV zugestellt worden. Ruedi Aschmann hält einen Rückblick auf das Berichtsjahr und auf seine Tätigkeit als Mitglied der Geschäftsleitung, die er zusammen mit Helen Bieler ausgeübt hat. Beide hatten diese Funktion seit der Gründung unserer Genossenschaft inne und werden nun per Ende März 24 zurücktreten. Insbesondere während der Aufbauphase wurden beide ziemlich gefordert. Inzwischen hat sich unsere Organisation auf einem stabilen Niveau eingependelt. Ruedi und Helen können darum ihre Stelle mit einem guten Gefühl für das Erreichte ihren Nachfolgern übergeben. Helen Bieler wird weiter im Vorstand der Genossenschaft verbleiben. Ruedi Aschmann tritt aus dem Vorstand bzw. aus der Kerngruppe zurück. Das Engagement der Beiden wurde durch den Präsidenten Martin Villiger herzlich verdankt.	

KISS Genossenschaft Reusstal-Mutschellen

6. Generalversammlung

5. Jahresrechnung / Gewinnverteilung	Die Jahresrechnung und der Vorschlag betreffend Gewinnverteilung wurden mit der Einladung zugestellt. Joachim Bauer präsentiert die Jahresrechnung 2023 mit Einnahmen von 10'606, Ausgaben von 10'335 und einem Eigenkapital von 34'017. Zu den Einnahmen: Da wir keine wiederkehrenden Mitgliederbeiträge erheben, sondern nur einen einmaligen Anteilschein für die Mitgliedschaft in der Genossenschaft verlangen, sind wir auf Spenden angewiesen. Diese stammen von politischen Gemeinden, Kirchgemeinden, Stiftungen und anderen Sponsoren. Von den Gemeinden sind im Berichtsjahr wesentlich weniger Spenden eingegangen als im Vorjahr (ca. 17% gegenüber 54%). Dieser Umstand wurde im Oktober klar. Darum versandte KISS einen Brief an die Genossenschaftsmitglieder mit der Bitte, uns mit Ideen und Vorschlägen zu weiteren Finanzquellen zu unterstützen. Die aufgrund dieser Aktion eingesammelten Beiträge stammten zu 68% von Privaten. Dafür an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön allen Spendern. Zu den Ausgaben: Zum grössten Teil sind dies die Löhne für die Geschäftsleitung und die Koordinatorinnen. Für die Lohnzahlungen kann aber nur so viel verwendet werden, wie nach Bezahlung der Fixkosten wie Lizenzen für die Software, Versicherungen, Telefon etc. noch übrigbleibt. Im Berichtsjahr konnten 60% der vorgesehenen Löhne in Geld ausbezahlt werden, im Vorjahr 50%. Der Rest wird den Lohnbezugsberechtigten, wie auch im Vorjahr, als Stundenguthaben gutgeschrieben. Zum Eigenkapital: Dieses ist im Wesentlichen einbezahltes Genossenschaftskapital und darf nicht zur Deckung fehlender Einnahmen verwendet werden. Wir hoffen, dass die 12 Gemeinden, aus denen unserer Genossenschaftsmitglieder stammen, im laufenden Jahr KISS gegenüber etwas grosszügiger sein werden.	
---	--	--

KISS Genossenschaft Reusstal-Mutschellen

6. Generalversammlung

	Betreffend Gewinnverteilung schlagen wir vor, die 274 Franken Gewinn nach Abzug der gesetzlich festgelegten 5%-igen Zuweisung an die Gewinnreserve, auf die nächste Rechnung vorzutragen. Gemäss Oliver Rohrbach von der Treuhandstelle ist dies korrekt. Der Vorschlag wird ohne Kommentar angenommen. Wortmeldung von Theo Hauser betreffend Unterstützung durch die Gemeinde Zufikon: Im Hinblick auf die bekanntgegebene Finanzlage der Gemeinde müsste jetzt etwas erwartet werden können. Martin Villiger bemerkt, dass diesbezüglich ein Gespräch mit der Gemeindebehörde geplant ist. Als Beispiel: Im Kanton Zug wird KISS von den Gemeinden entschädigt für die Entlastung der Gemeinden durch die Aktivitäten von KISS. Martin macht zudem darauf aufmerksam, dass KISS zum Schutz der Gebenden und Nehmenden diverse Versicherungen abgeschlossen hat, unter anderem zum Thema „vulnerable Personen“: Wir haben Ansprechpartner zwecks Beratung bei Feststellung von „Ungereimtheiten“, die möglicherweise bei der Polizei oder bei anderen Stellen gemeldet werden sollten. Wortmeldung von Hans Ryffel: Die Gemeinde Zufikon erwartet offenbar, der Seniorenrat - und damit vermutlich auch KISS - sollte sich als Verein mit Jahresmitgliederbeiträgen organisieren. Martin Villiger: Dies widerspricht dem KISS-Grundsatz, wonach wir eine Genossenschaft sein müssen.	Einstimmige Annahme
6. Revisionsbericht	Der Revisionsbericht wurde mit der Einladung zugestellt. Mit Brief vom 30.01.2024 an die GV der Genossenschaft Reusstal-Mutschellen bestätigt unser Revisor, Oliver Rohrbach von der MeiTreu und Partner AG, dass die Jahresrechnung sowie die Verteilung des Reingewinnes dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entsprechen.	

KISS Genossenschaft Reusstal-Mutschellen

6. Generalversammlung

7. Entlastung des Vorstandes.	Joachim Bauer macht auf die Folgen der Entlastung aufmerksam: Nach erfolgter Entlastung können keine Verantwortlichkeiten des Vorstandes für das Berichtsjahr mehr geltend gemacht werden. Die Entlastung erfolgt ohne Kommentar.	Einstimmige Annahme
9. Neue Geschäftsleitung / Vorstand	Martin Villiger verabschiedet Ruedi Aschmann und Helen Bieler mit herzlichem Dank für ihren Einsatz und mit je einem Geschenk. Ebenso verabschiedet er Emmy Heibei mit bestem Dank für ihre Mitarbeit in der Kerngruppe, wo sie seit Gründung unserer Genossenschaft aktiv war. Als neue Mitglieder der Geschäftsleitung stellen sich Daniela Gamper und René Schicker vor: Daniela lebt seit 15 Jahren mit ihrer Familie in Zufikon. Nach ihrer KV-Ausbildung hat sie unter anderem bei einer Lebensversicherung und bei Concordia gearbeitet. Sie ist sozial sehr engagiert und entsprechend gut vernetzt. Ihren Kontakt mit KISS fand sie durch ihre Mitarbeit in der katholischen Kirche und wirkt seit ca. 2 Jahren in der Kerngruppe aktiv mit. Sie freut sich nun, ihre Kenntnisse und Erfahrungen zusammen mit René in der KISS-Geschäftsleitung einbringen zu können. René lebt seit 36 Jahren in FiGö. Er hat nach einer KV-Ausbildung einige Jahre im Bankensektor gearbeitet und dann eine Polizeiausbildung bei der Kantonspolizei Zürich absolviert. Nach verschiedenen polizeilichen Funktionen wurde er nach mehreren Jahren Tätigkeit als Ermittler bei der Fedpol pensioniert. Ein zufälliger Kontakt mit KISS hat dazu geführt, dass er sich in der Kerngruppe engagiert hat. Die Möglichkeit einer Mitarbeit in der Geschäftsleitung hat er nach entsprechender Anfrage von Daniela sehr gerne wahrgenommen und freut sich nun, zusammen mit Daniela noch aktiver für KISS wirken zu können. Martin Villiger erwähnt in diesem Zusammenhang die beiden Koordinatorinnen Klara Koch und Heidi Schmidmeister. Sie führen die Einführungs-gespräche, stellen die Tandems zusammen und begleiten diese während ihren Aktivitäten. Es	

KISS Genossenschaft Reusstal-Mutschellen

6. Generalversammlung

	melden sich inzwischen vermehrt Hilfesuchende, d.h. Nehmende. Anfangs bestand eher ein Überangebot an Gebenden.	
10. Budget 2024	Das Budget ist mit der Einladung zugestellt worden. Joachim Bauer präsentiert das Budget 2024 mit Einnahmen von 17'200, Ausgaben von 17'100 und einem Gewinn von 100. Grundsätzlich geht es nicht darum, einen Gewinn zu erwirtschaften, aber eine ausgeglichene Rechnung anzustreben. Das Budget wird kommentarlos genehmigt.	Einstimmige Annahme
11. Jahresprogramm	Daniela Gamper macht auf die geplanten Anlässe und Veranstaltungen aufmerksam. Diese sind auf der Homepage von KISS abrufbar.	
12. Anträge Mitglieder	Es sind keine Anträge von Mitgliedern eingegangen.	
13. Sonstiges / Abschluss	Martin Villiger schliesst die Sitzung um 20.05 mit Dank an die Besucher, die katholische Kirche, die Sponsoren und die Kerngruppe. Er macht auf die beiden ausgestellten Flaschenmodelle mit dem KISS-Logo aufmerksam, die in einer geschützten Werkstatt im Kanton Zug hergestellt worden sind und zum Kauf angeboten werden. Er weist ebenso darauf hin, dass wir zurzeit kein Büro haben. KISS ist aber wie bisher telefonisch und auch per E-Mail erreichbar.	

Der Protokollführer: Peter Egger / 26.03.2024